

20 März 1987/278

82 | 8. März 1987
[Handwritten signature]

BAUAKADEMIE

DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK

DER PRÄSIDENT

Ministerium für Bauwesen
Genossen J u n k e r
Scharrenstr. 2-3
Berlin
1 0 2 6

Ministerium für Bauwesen

Sekretariat des Ministers

Datum: 20. Feb. 1987

Eing.-Nr.: 596

Bauakademie der DDR

der Präsident

3. März 1987

Nr.: 404187/1

an: WU 6.3.

Gen. H. Fritsche

Berlin, den 23. 02. 1987

Sehr geehrter Genosse Minister!

Unter Bezugnahme auf die Beratungsergebnisse zwischen Ihnen und dem Bauminister von Nordrhein-Westfalen, Dr. Zöpel, im Juni 1986 hat mich der Direktor des Instituts für Landes- und Stadtentwicklungsforschung des Landes Nordrhein-Westfalen, Dr. v. Malchus, zu einem Besuch eingeladen. Er wäre auch bereit, zu einem Vorgespräch in die DDR zu kommen. Gegenstand der Gespräche sollte ein möglicher Erfahrungsaustausch zu Fragen der Erhaltung und Entwicklung von Industriegebieten sein.

Ich würde vorschlagen, Konsultationen zunächst auf der Ebene des Institutes für Städtebau und Architektur in der DDR durchzuführen. Sollten Sie mit dem Vorschlag einverstanden sein, würde ich den Direktor des Institutes, Gen. Prof. Dr. Grönwald, mit der Vorbereitung einer entsprechenden Direktive beauftragen.

Gleichzeitig möchte ich Sie darüber informieren, daß ich vom Vorsitzenden des Deutschen Beton-Vereins der BRD eine Ehren-einladung zur Teilnahme am nächsten Betontag erhalten habe. Der Betontag soll im April in Westberlin durchgeführt werden. Eine Teilnahme ist nicht vorgesehen. ✓

Mit sozialistischem Gruß

Prof. Dr. sc. techn. Fritsche